



**Dr. Wolfgang Stefinger**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## **Pressemitteilung**

**38 Kitas im Münchner Osten erhalten Bundesmittel für Förderung von „Sprache und Integration“  
MdB Stefinger zufrieden**

München, 26.08.2014

### **Bundeswahlkreis München-Ost**

Am Eicherhof 16  
81929 München  
Telefon: +49 (0)89 41424500  
Telefax: +49 (0)89 414245010

### **Deutscher Bundestag**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 227-73230  
Telefax: +49 (0)30 227-76230

wolfgang.stefinger@bundestag.de  
www.wolfgang-stefinger.de

Berlin/München. Das zukunftssträchtige Bildungsprogramm „Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration“ des Bundes wurde um ein Jahr bis zum 31.12.2015 verlängert. Dafür stellt der Bund zusätzlich rund 100 Millionen Euro zur Verfügung und investiert erneut in die qualitative Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung.

Der direkt gewählte Bundestagsabgeordnete Wolfgang Stefinger hält dieses Programm, das wissenschaftlich begleitet und evaluiert wird, für äußerst wichtig. In seinem Wahlkreis, dem Münchner Osten und der Innenstadt, werden 38 Einrichtungen als Schwerpunkt-Kitas gefördert. „Sprache ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Integration ins gesellschaftliche Leben, ebenso wie für Erfolg in Schule und Beruf. Deshalb halte ich dieses Bundesprogramm für elementar und zukunftsweisend“, so Wolfgang Stefinger.

Die Offensive wurde bereits 2011 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ins Leben gerufen. Ziel dabei ist es, dass zukünftig alle Kinder von alltagsintegrierter sprachlicher Bildung profitieren – und somit faire und frühe Chancen erhalten. Der Spracherwerb von Kindern im Alter unter drei Jahren steht dabei im Mittelpunkt. Unterstützt werden die Erzieherinnen und Erzieher in den Schwerpunkt-Kitas bei ihrer sprachpädagogischen Arbeit mit den Kindern und bei der Zusammenarbeit mit den Familien durch zusätzliche Fachkräfte, den Sprachexpertinnen und Sprachexperten. Mit den zusätzlichen Zuwendungen können außerdem unterstützende Materialien als auch Fortbildungen für das gesamte Personal finanziert werden.

[Foto Quelle: Deutscher Bundestag/Achim Melde]